

Saison-Höhepunkt gegen die Löwen

Der FCS trifft in der Aufstiegs-Relegation auf 1860 München. Derweil läuft die Personalplanung auf Hochtouren.

VON PATRIC CORDIER

SAARBRÜCKEN Also die Löwen: Der 1. FC Saarbrücken steht seit vergangenem Sonntag als Teilnehmer aus der Fußball-Regionalliga Südwest an den Aufstiegsspielen zur 3. Liga fest. Und wie die Auslosung am Freitag ergab, trifft der FCS auf den Meister der Regionalliga Bayern, den TSV 1860 München.

„1860 hat einen großen Namen und ein Umfeld, das nichts mit Regionalliga oder 3. Liga zu tun hat“, sagt FCS-Sportdirektor Marcus

„Alles was zählt, ist der Aufstieg.“

Marcus Mann

Sportdirektor des 1. FC Saarbrücken

Mann: „Ein attraktiver Gegner, den wir gerne annehmen.“ Die Spiele sollen am 24. Mai in Völklingen und am 27. Mai in München ausgetragen werden. „Eine Verlegung ist noch nicht vom Tisch“, sagt Mann angesichts des Saarländpokal-Endspiels am 21. Mai gegen die SV Elversberg: „Das erscheint mir aber wegen der Fernsehübertragung sowie der nötigen Zustimmung des Gegners eher unwahrscheinlich.“

An diesem Samstag ab 14 Uhr könnte der FCS mit einem Sieg beim TSV Schott Mainz die Meisterschaft vorzeitig festzurren. Es wäre der bislang größte Erfolg in der Trainerkarriere von Dirk Lottner. Der 46-jährige Ex-Profi war bislang nur im Nachwuchsbereich des 1. FC Köln



Der Druck auf FCS-Trainer Dirk Lottner wächst. Steigt er nicht auf in die 3. Liga, droht ihm sogar der Abschied aus Saarbrücken.

FOTO: SCHLICHTER

(U17, U23) sowie bei Hansa Rostock (vier Spiele) verantwortlich. Unter der Woche hatte der Kölner beim Boulevardblatt „Express“ über seine Vertragssituation gesprochen. Der FCS kann bei Aufstieg eine Option für ein weiteres Jahr ziehen, ansonsten wäre Lottner ab Juli vertragslos. Die Verhandlungen mit dem FCS liegen seit Wochen auf Eis.

„Die vertragliche Situation ist klar

und für alle Seiten transparent geregelt“, sagt FCS-Präsident Hartmut Ostermann: „Wir liegen genau im sportlichen Soll und konzentrieren uns deshalb voll auf den Aufstieg. Wir gehen fest davon aus, dass Dirk Lottner auch in der kommenden Saison seine erfolgreiche Arbeit in der 3. Liga fortsetzen wird. Das war und ist nach wie vor das Ziel unserer gemeinsamen Vereinbarung.“

REGIONALLIGA SÜDWEST

36. Spieltag:

TSV Steinbach - Stadtallendorf	0:0
SV Elversberg - Wormatia Worms	3:1
Offenbach - VfB Stuttgart II	0:1
Hoffenheim II - Mannheim	Sa, 14.00 Uhr
Hessen Kassel - Waldorf	Sa, 14.00 Uhr
Völklingen - FSV Frankfurt	Sa, 14.00 Uhr
Schott Mainz - 1. FC Saarbrücken	Sa, 14.00 Uhr
SSV Ulm 1846 - TuS Koblenz	Sa, 14.00 Uhr
SC Freiburg II - FSV Mainz 05 II	So, 14.00 Uhr

1. FC Saarbrücken	33	81:29	75
2. SV Waldhof Mannheim	33	59:27	69
3. SC Freiburg II	33	46:25	65
4. Kickers Offenbach	35	63:42	63
5. SV Elversberg	34	57:38	53
6. 1899 Hoffenheim II	33	51:42	51
7. TSV Steinbach	34	51:40	49
8. VfB Stuttgart II	34	52:57	48
9. SSV Ulm 1846	33	53:49	45
10. 1. FSV Mainz 05 II	34	46:54	45
11. FC Astoria Walldorf	33	55:53	42
12. FSV Frankfurt	33	45:59	40
13. Eintracht Stadtallendorf	34	43:60	39
14. Wormatia Worms	34	44:66	36
15. Stuttgarter Kickers	34	46:68	33
16. Hessen Kassel	33	48:50	32
17. TuS Koblenz	33	36:50	30
18. TSV Schott Mainz	33	40:68	29
19. SV Röchling Völklingen	33	33:72	21

Lottner ist seit 1. Juli 2016 Trainer beim FCS, verpasste im ersten Jahr die Aufstiegsspiele knapp, „verstüßte“ das Scheitern aber mit dem Erreichen des DFB-Pokals. In dieser Saison hat der Verein einen drittligatauglichen Kader zusammenge stellt. Das Erreichen der Aufstiegsspiele ist darum nicht mehr als ein Minimalziel, die Meisterschaft eine Durchgangsstation und auch das

Pokalfinale nur Beiwerk.

„Alles was zählt, ist der Aufstieg“, sagt Mann, der zweigleisig plant, denn die Aufstiegsspiele sind halt kein Selbstläufer. Dennoch stehen bereits Personalentscheidungen fest: Mario Müller und Marco Holz sind seit längerem klar, Sascha Wenninger hat sich diese Woche für ein weiteres Jahr gebunden. Eigengewächs Jordan Steiner wird den FCS dagegen verlassen. „Ich will spielen, darum werde ich gehen. Mein Berater sondiert den Markt. Klar ist aber: In die Oberliga gehe ich nicht“, sagt Steiner. Auch Marwin Studtucker und Dominic Rau haben keine Zukunft in Saarbrücken. Bei Alexandre Mendy, Sebastian Jacob und Christoph Fenninger steht eine Entscheidung noch aus. Die Chance, dass das Sturmduo Patrick Schmidt und Kevin Behrens bleibt, wird als gering angesehen. Schmidt soll laut Magazin „Forum“ zu Zweitligist 1. FC Heidenheim wechseln.

Bei Mann, dessen Vertrag zum Saisonende ausgelaufen wäre, hat der Verein eine Verlängerungsoption gezogen. Und auch mit Geschäftsführer David Fischer soll es weitergehen. „Die gesamte sportliche Leitung und auch das Organisationsteam leisten gute Arbeit und tragen mit zum Erfolg des FCS in dieser Saison bei“, stellt Präsident Ostermann fest. „Unser Weg ist allerdings noch lange nicht zu Ende. Ich gehe davon aus, dass sowohl Marcus Mann als auch David Fischer an Bord bleiben.“

Nachwuchs des FC Barcelona kommt nach Merzig

MERZIG (jfr) Zum zwölften Mal findet an diesem Sonntag und Montag der Zender Talents Cup im Merziger Blätternstadion statt. Es ist das renommierteste U14-Jugendfußball-Turnier in ganz Europa. Ausrichter ist der 1. FC Besseringen mit Unterstützung von Initiator und Organisator Sebastian Britz. Turnierpatte ist in diesem Jahr der aus

Rimlingen stammende Nationaltorhüter von Paris Saint-Germain, Kevin Trapp.

Das 18 Mannschaften starke Teilnehmerfeld ist unter anderem mit Nachwuchsteams der deutschen Bundesligisten FC Bayern München, Borussia Mönchengladbach, 1. FC Köln, Eintracht Frankfurt sowie Turnierteilnehmer RB Leipzig hoch-

karätiger besetzt denn je. Darüber hinaus nehmen die internationalen Mannschaften von Vorjahressieger Benfica Lissabon, Galatasaray Istanbul, Arsenal London und der FC Metz teil.

Höhepunkt ist jedoch die erste Teilnahme des großen FC Barcelona. „Mehr geht kaum“, erklärte Britz. Spätestens jetzt macht das Turnier,

das oft als „das beste U14-Turnier Deutschlands“ bezeichnet wird, seinem Titel alle Ehre. Mit dem 1. FC Saarbrücken, der JFG Saarlouis-Dillingen und dem gastgebenden 1. FC Besseringen sind auch drei lokale Vereine vertreten. Oliver Wendang, Vorsitzender des Ausrichters 1. FC Besseringen, hofft auf viele Zuschauer. Im Vorjahr kamen rund

4500 Interessierte über die zwei Tage nach Merzig. „Neben dem attraktiven Teilnehmerfeld versuchen wir, mit unserem Rahmenprogramm zu punkten“, erklärt Wendang.

Los geht es am Sonntag um 9 Uhr mit dem ersten Vorrundenspiel zwischen Borussia Mönchengladbach und dem 1. FC Kaiserslautern. Das Finale ist am Montag um 18.45 Uhr.

Anzeige

ALDI TALK

inkl. LTE⁶

Mit bis zu **66%** mehr Datenvolumen

Paket 300 ^{2,3}	Paket 600 ^{2,4}	All-Net-Flat ^{2,5}
1,5 GB	3 GB	5 GB
7,99	12,99	19,99
pro 4 Wochen ¹	pro 4 Wochen ¹	pro 4 Wochen ¹
+ 300 MIN. ODER SMS + FLAT MIN. & SMS ZU ALDI TALK	+ 600 MIN. ODER SMS + FLAT MIN. & SMS ZU ALDI TALK	+ FLAT MIN. & SMS

ALDI SÜD Dienstleistungs-GmbH & Co. oHG • Burgstr. 37 • 45476 Mülheim • Firma und Anschrift unserer regional tätigen Unternehmen finden Sie unter aldi-sued.de unter „ALDI SÜD A bis Z“ - „F“-Filialen und Öffnungszeiten“ oder mittels unserer kostenlosen automatisierten Service-Nummer 0 800/8 00 25 34.

1. ALDI TALK: Leistungserbringer der Mobilfunkdienstleistung ist E-Plus Service GmbH (EPS), E-Plus-Straße 1, 40472 Düsseldorf. ALDI und MEDION handeln im Namen und für Rechnung der EPS. AGB/Leistungsbeschreibung/Preisliste im Starter-Set (Einmalige Startkosten: 12,99 Euro inkl. 10 Euro Startguthaben). Innerhalb Deutschlands und im EU-Ausland: Gespräche (60/7) und SMS zu ALDI TALK 0,03 Euro/Min./SMS. Standard-Gespräche (60/7) und SMS 0,11 Euro/Min./SMS. Datenverbindung 0,24 Euro/MB (Taktung 10 KB Schritte). Preise u. Taktungangaben gelten nicht für Sonderrn., (Mehrwert-)Dienste. Alle Infos: alditalk.de.

2. Pakete/Flatrates von ALDI TALK: Buchbar zum ALDI TALK-Basistarif. Laufzeit: 4 Wochen. Autom. Verlängerung um 4 Wochen bei ausreichendem Guthaben, wenn keine Abbestellung zum Ende der Laufzeit erfolgt. Bei der jeweils angegebenen Datenübertragungsrate handelt es sich um die technisch mögliche Maximalgeschwindigkeit. Die tatsächlich und durchschnittlich erreichte Geschwindigkeit kann davon abweichen und ist u.a. abhängig vom Endgerätetyp und Netzstatusgebiet.

3. ALDI TALK Paket 300: 799 Euro/4 Wochen. Enthalten: Community-Flatrate (innerdt. Gespräche und SMS zu ALDI TALK), zusätzl. bis zu 300 Inklusivseinheiten, gültig für Gespr. (60/7) und SMS innerhalb Deutschlands und im EU-Ausland. Ohne Sonderrn., (Mehrwert-)Dienste. EU-weite Internet-Flatrate bis 1,5 GB High-Speed. Maximale Geschwindigkeit bis zum Verbrauch des im Tarif enthaltenen Highspeed-Datenvolumens 21,6 Mbit/s im Download und 8,6 Mbit/s im Upload, danach bis zum Ende des jew. Abrechnungszeitraums max. 56 Kbit/s.

4. ALDI TALK Paket 600: 12,99 Euro/4 Wochen. Enthalten: Community-Flatrate (innerdt. Gespräche und SMS zu ALDI TALK), zusätzl. bis zu 600 Inklusivseinheiten, gültig für Gespr. (60/7) und SMS innerhalb Deutschlands und im EU-Ausland. Ohne Sonderrn., (Mehrwert-)Dienste. EU-weite Internet-Flatrate bis 3 GB High-Speed. Maximale Geschwindigkeit bis zum Verbrauch des im Tarif enthaltenen Highspeed-Datenvolumens 21,6 Mbit/s im Download und 8,6 Mbit/s im Upload, danach bis zum Ende des jew. Abrechnungszeitraums max. 56 Kbit/s.

5. ALDI TALK All-Net-Flat: 19,99 Euro/4 Wochen. Enthalten: Gespr. (60/7) und SMS innerhalb Deutschlands und im EU-Ausland. Ohne Sonderrn., (Mehrwert-)Dienste. EU-weite Internet-Flatrate bis 5 GB High-Speed. Maximale Geschwindigkeit bis zum Verbrauch des im Tarif enthaltenen Highspeed-Datenvolumens 21,6 Mbit/s im Download und 8,6 Mbit/s im Upload, danach bis zum Ende des jew. Abrechnungszeitraums max. 56 Kbit/s.

6. LTE ist nur in Gebieten mit LTE-Netzabdeckung und nur mit entsprechender Hardware nutzbar.

alditalk.de

MEDION mobile e-plus+

MELDUNGEN

RÖCHLING VÖLKLINGEN

Zimmermann kehrt in die Startelf zurück

VÖLKLINGEN (rti) Durch das 0:2 beim FSV Mainz 05 II am vergangenen Samstag steht der SV Röchling Völklingen als Absteiger aus der Regionalliga Südwest fest. „Wir hätten die ein oder andere Möglichkeit mehr rauszuholen“, kritisierte Trainer Günter Erhardt die Offensiveleistung. Beim Heimspiel am Samstag um 14 Uhr gegen den FSV Frankfurt im Hermann-Neuberger-Stadion soll es besser laufen, denn Offensivmotor Nico Zimmermann ist gegen den Zwölften wieder von Beginn an dabei.

VFL WOLFSBURG

Frauen-Trainer Lerch warnt vor Rückspiel

WOLFSBURG (dpa) Trainer Stephan Lerch hat die Fußball-Frauen vom VfL Wolfsburg vor der scheinbar günstigen Ausgangslage vor dem Halbfinal-Rückspiel in der Champions League beim FC Chelsea gewarnt. „Wir wissen, dass wir nochmal Vollgas geben müssen“, sagte Lerch vor dem Rückspiel am Sonntag (17.30 Uhr/Sport1). Das Hinspiel hatte der VfL 3:1 in London gewonnen. Endspielgegner am 24. Mai in Kiew ist Olympique Lyon mit der Saarbrückerin Dzsenifer Marozsan oder Manchester City (Hinspiel 0:0).

1. FC SAARBRÜCKEN

Der fehlende Sieg soll gegen Mainz folgen

SAARBRÜCKEN (red) Die Fußballerinnen des 1. FC Saarbrücken können an diesem Sonntag (14 Uhr, Kieselhumes) den letzten Schritt zur Qualifikation für die neue eingleisige 2. Bundesliga machen. Mit einem Sieg gegen den Abstiegs Kandidaten TSV Schott Mainz um die Ex-Saarbrückerin Elisabeth Scherzberg hat die Mannschaft von Trainer Taifour Diane ihr Mindestziel in dieser Saison erreicht. Auch die Aufstiegs-Frage könnte am Sonntag entschieden sein: Bayer Leverkusen wäre mit einem Dreier gegen Freiburg II durch.

SPORT KOMPAKT

FUSSBALL

Europa League: Halbfinale, Hinspiel: Olympique Marseille - RB Salzburg 2:0 (1:0). - Schiedsrichter: William Collum (Schottland). - Tore: 1:0 Thauvin (15.), 2:0 N'Jie (63.). - Gelbe Karten: Lopez (1), Mitroglou (2) / Wolf (1). **FC Arsenal - Atlético Madrid 1:1 (0:0).** - Schiedsrichter: Clement Turpin (Frankreich). - Tore: 1:0 A. Lacazette (61.), 1:1 Griezmann (82.). - Gelb-Rote Karten: - / Vrsaljko (10./wiederholtes Foulspiel).

Köllerbach - AuersmacherSa, 15.30 Uhr
Dillingen - Ottweiler/SteinbachSa, 16.00 Uhr
FSG Bous - SV BübingenSo, 15.00 Uhr
FC Homburg II - SC Friedrichsthal So, 15.00 Uhr
FV Schwalbach - SV MettlachSo, 15.30 Uhr
Lebach-Landsw. - Quierschied... Mo, 19.00 Uhr

HANDBALL
Bundesliga Männer:
VfL Gummersbach - GWD Minden 22:24
TVB 1898 Stuttgart - SG Flensburg-H. 28:35
TBV Lemgo - FA Göppingen 29:27
SC DHfK Leipzig - THW Kiel 16:28

Allianz MTV Stuttgart - SSC Palmberg Schwerin.
SWR, 16 bis 17.30 Uhr, live: Tennis. WTA-Turnier in Stuttgart.
Eurosport, 18.30 bis 20.25 Uhr, live: Tennis. WTA-Turnier in Stuttgart.
Sport1, 22.45 bis 24 Uhr, live: Boxen. Kampf im Supermittelgewicht: Arthur Abraham - Patrick Nielsen.

SPORT IM FERSEHEN

Samstag:
SWR, 13.55 bis 16 Uhr, live: Fußball. 3. Liga: Karlsruher SC - SC Paderborn.
WDR, 14 bis 16 Uhr, live: Fußball. 3. Liga: Fortuna Köln - Hansa Rostock.
MDR, 14 bis 16 Uhr, live: Fußball. 3. Liga: Hallescher FC - 1. FC Magdeburg.
NDR, 14 bis 16 Uhr, live: Fußball. 3. Liga: VfL Osnabrück - FC Carl Zeiss Jena.
RTL, 14 bis 16.15 Uhr, live: Formel 1. Großer Preis von Aserbaidschan, Qualifying.
Sport1, 15.25 bis 17.45 Uhr, live: Volleyball. Bundesliga der Damen, Playoff-Finale, Spiel 3:

FK Pirmasens - Eintracht Trier0:3
FC Homburg - FC WiesbachSa, 14.00 Uhr
FSV Salmrohr - FSV JägersburgSa, 15.30 Uhr
SV Morlautern - MechttersheimSa, 15.30 Uhr
Idar-Oberstein - SV Gonsenheim...Sa, 15.30 Uhr
1. FC Kaiserslautern II - KarbachSa, 15.30 Uhr
FV Dudenhofen - FV Eppelborn...Sa, 15.30 Uhr
FV 1907 Engers - Pfeddersheim...Sa, 16.00 Uhr
RW Koblenz - SV Saar 05So, 15.00 Uhr

RTL, 13.15 bis 16.30 Uhr, live: Formel 1. Großer Preis von Aserbaidschan.
MDR, 14 bis 17 Uhr, live: Fußball. 3. Liga: Chemnitz FC - SC Preußen Münster.
Sport1, 15 bis 17.25 Uhr, live: Fußball. Regionalliga Bayern: FC Bayern II - 1860 München.
Sport1, 17.25 bis 19.30 Uhr, live: Fußball. Champions League der Frauen, Halbfinal-Rückspiel: VfL Wolfsburg - FC Chelsea.
Sport1, 20.45 bis 22 Uhr, live: Basketball. Bundesliga: Bayreuth - Ludwigsburg.

Produktion dieser Seite:
Kai Klankert, Mark Weishaupt